

Anmeldung Patient Stationär

Wir bitten Sie, dieses Anmeldeformular zu prüfen, zu ergänzen und zu unterschreiben.

Eintrittsdatum: _____

Fallnummer: _____

Angaben zum Patient / zur Patientin

Name	_____	Vorname	_____
Adresse	_____	Tel. Privat	_____
	_____	Tel. Mobile	_____
Ort	_____	E-mail	_____
Geburtsdatum	_____	Geschlecht	_____
Nationalität	_____	AHV-Nr.	_____
Geburtsname	_____	Arbeitgeber	_____

Ich habe ein elektronisches Patientendossier EPD Nein Ja, bei _____

Patientenverfügung vorhanden Nein Ja Wenn ja, bitte Kopie an Arzt übergeben

Name und Telefon der Kontaktperson _____

Bei minderjährigen oder unter Vormundschaft stehenden Patienten auszufüllen :

Name des gesetzlichen Vertreters _____

Angaben zu den Versicherungen

Grundversicherung (allgemein) _____

Versicherungskarte Nr. _____

Police Nr. _____

Zusatzversicherung _____

Klasse _____ Police Nr. _____

Auszufüllen, wenn es sich um einen Unfall handelt

Datum des Unfalls _____ Schadensfall Nr. _____

Angaben zu den Ärzten

Name und Vorname des Chirurgen/Spitalarztes _____

Name, Vorname und Ortschaft des Arztes, der Sie an den oben genannten Arzt überwiesen hat :

Name und Vorname des Hausarztes _____

Änderung der Klasse

Wenn es einen Unterschied zwischen der versicherten und der gewünschten Klasse gibt, müssen Sie möglicherweise für ein Upgrade bezahlen.

Für weitere Informationen über Verfügbarkeit und Preise wenden Sie sich bitte an die Klinik.

Ich möchte in folgender Zimmerklasse übernachten : Halb-Privat Privat Suite

Bitte Seite drehen und auf der Rückseite unterschreiben

Allgemeine Aufnahmebedingungen (AAB) für stationäre Spitalaufenthalte Swiss Medical Network

Kostenübernahme des Aufenthaltes

- Ein Aufenthalt in der Allgemeinen Abteilung eines Listenspitals im Wohnkanton oder ausserkantonale mit Zustimmung des kantonalen Arztes wird von der OKP und dem Wohnkanton des Patienten übernommen, soweit der Spitalaufenthalt den Bestimmungen des Art. 32 KVG entspricht.
- Ein Aufenthalt in der Allgemeinen Abteilung eines ausserkantonalen Listenspitals ohne Zustimmung des kantonalen Arztes wird von der OKP und dem Wohnkanton übernommen, jedoch nur bis zu der Höhe, wie die Kosten für einen Aufenthalt im Wohnkanton übernommen worden wären. Etwaige Kostenabweichungen gehen zu Lasten des Patienten oder einer Zusatzversicherung für die ausserkantonale Allgemeine Abteilung.
- Ein Aufenthalt in der Halbprivaten oder Privaten Abteilung wird gemäss den Allgemeinen Bedingungen der Zusatzversicherung betreffend Spitalaufenthalt des Patienten übernommen. Es liegt in der Verantwortung des Patienten, seine Versicherungsdeckung zu überprüfen, bevor er die Klinik betritt.
- Die Grundversicherung reicht nicht aus, um die Kosten für einen Aufenthalt bei einer nicht bewilligten Behandlung (ohne kantonalen Auftrag) zu decken.
- Im Falle einer kompletten oder teilweisen Nicht-Deckung der Kosten durch die Krankenversicherungen gehen die Kosten für den Spitalaufenthalt zu Lasten des Patienten.
- Die Klinik behält sich das Recht einer Kautionserhebung vor.
- Die Klinik weist darauf hin, dass die zusätzlichen Kosten, die mit einer Verlegung auf Wunsch des Patienten in eine andere Einrichtung verbunden sind, die medizinisch nicht notwendig ist, dem Patienten in Rechnung gestellt werden.
- Leistungen, die nicht von der Versicherung abgedeckt werden, gehen zu Lasten des Patienten, wie zum Beispiel: Telefon, Kioskartikel, Extras usw.

Freie Arztwahl

Der Patient bestätigt, dass er seinen behandelnden Arzt frei ausgewählt hat. Er berechtigt den behandelnden Arzt, weitere Berufskollegen beizuziehen, welche für den reibungslosen Ablauf des Krankenhausaufenthaltes erforderlich sind.

Datenübertragung

Der Patient ermächtigt seinen Arzt, dessen Assistenten und die an seiner Behandlung beteiligten Ärzte, Zugang zu allen dem Spital vorliegenden Analyse- und Untersuchungsergebnissen zu haben. Zu diesem Zweck entbindet der Patient die von den Ärzten benannten Leistungserbringer und deren Hilfspersonen von ihrer Schweigepflicht.

Der Patient ist damit einverstanden, dass die ihn betreffenden medizinischen Daten an die medizinische Kodierstelle des Spitals und an die Grund- und/oder Zusatzversicherung weitergegeben werden.

Pflege

Der Patient stimmt grundsätzlich allen Behandlungen, Untersuchungen, Überwachungen und Maßnahmen zu, die das Pflegepersonal für wichtig hält. Er kann jedoch von dieser Zustimmung abweichen, wenn er sich vorher mündlich dazu äussert. Der Patient könnte dann aufgefordert werden, eine Pflegeverzichtserklärung zu unterschreiben.

Wertsachen / Geldbeträge

Einige Zimmer sind mit einem Safe ausgestattet. Wir empfehlen Ihnen jedoch, keine Wertsachen mitzubringen. Die Klinik übernimmt keine Haftung für Verlust oder Diebstahl.

Patienten-Rechnungskopie

Eine elektronische Rechnungskopie wird über ein Online-Portal zur Verfügung gestellt, wofür Sie automatisch einen Link per E-Mail erhalten. Aus Datenschutzgründen ist eine Verifizierung mittels SMS-Code nötig. Wir benötigen für diesen Dienst zwingend Ihre Mobile-Nummer und E-Mail-Adresse.

Alternativ kann weiterhin eine Rechnungskopie bei uns persönlich abgeholt werden.

Genolier Foundation

Ich möchte Ihre wohlthätige Stiftung unterstützen mit einer Spende von CHF 20.- 50.- 100.- CHF _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der AAB (allgemeine Aufnahmebedingungen) und ich bestätige, dass die Angaben im Fragebogen korrekt sind.

Gerichtsstand ist der Standort der Klinik, anwendbar ist das Schweizer Recht.

Gelesen und genehmigt am: _____ Unterschrift: _____

Name und Vorname Patientin/Patient oder des gesetzlichen Vertreters: _____